



Jahresbericht zum 30. September 2021

UniNordamerika

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniNordamerika zum 30.9.2021	5
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	24
Vorteile Wiederanlage	25
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	26

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 440 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa fünf Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute ein zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren knapp 3.500 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Mehr als 1.300 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 8.570 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2021 bei den Euro Fund Awards 2021 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Auch auf europäischer Ebene wurden unsere Fonds für ihre mehrjährige konsistente Performance durch die Europe 2021 Lipper Fund Awards prämiert. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2021 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment Real Estate den Scope Alternative Investment Award 2021 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ und den Special Award Sustainability. Union Investment wurde ebenfalls den Scope Investment Award 2021 für den UniDynamicFonds: Global A in der Kategorie Aktien Welt – Österreich ausgezeichnet.

Zudem wurden wir erneut bei den von f-fex und finanzen.net ausgerichteten „German Fund Champions 2021“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ prämiert.

Renditeanstieg belastet Staatsanleihen

Sowohl am US- als auch am Euro-Staatsanleihemarkt waren im Berichtszeitraum zunächst deutliche Renditesteigerungen zu beobachten. Die Aussicht auf umfangreiche Konjunkturprogramme durch die neue US-Regierung, große Fortschritte bei den Corona-Impfstoffen verbunden mit der Erwartung einer – vor allem in den USA – umfassenden Erholung der Wirtschaft ließen die Inflationserwartungen anziehen. Die Teuerung nahm dann aufgrund von Basiseffekten auch in beiden Wirtschaftsräumen deutlich zu. Ab April 2021 änderte sich schließlich das Bild. Weder die weiterhin guten Konjunkturdaten noch die positiven Nachrichten zur Pandemiebekämpfung trieben die Renditen weiter in die Höhe. Einerseits war das absolute Niveau gerade für ausländische „Buy-and-Hold“-Investoren wieder attraktiv geworden, sodass diese erneut als Käufer auftraten. Andererseits gelang es der Federal Reserve (Fed), die Marktteilnehmer zu beruhigen. Die klare Botschaft lautete: Man befinde sich in einer Phase vorübergehend höherer Inflationsraten, die aber nicht von langer Dauer sei. Vielfach kam es aufgrund der schnellen konjunkturellen Erholung jedoch zu Lieferengpässen und einem knappen Warenangebot. Hinzu kamen deutliche Preissteigerungen bei Energierohstoffen und eine Verbesserung am US-Arbeitsmarkt, sodass die Fed Ende September bekannt gab, bald mit einer Reduzierung ihrer Anleihekäufe beginnen zu wollen. In der Folge zogen die Renditen sukzessive an. Hinzu kam die Debatte um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verloren US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 3,7 Prozent.

Im Euroraum setzte sich der Renditeanstieg etwas länger fort und dauerte bis ins Frühjahr 2021 an. Anfangs war der Impffortschritt in den USA noch größer. Im Verlauf der Berichtsperiode holte der gemeinsame Währungsraum jedoch merklich auf, sodass immer mehr Öffnungsschritte möglich waren. Damit verbunden war eine deutliche wirtschaftliche Erholung. Darüber hinaus stiegen ebenfalls die Inflationserwartungen an, jedoch mit wesentlich geringerer Dynamik als in den USA. Die Europäische Zentralbank (EZB) hielt zunächst an ihrer expansiven Geldpolitik fest und erhöhte temporär die Anleihekäufe im Rahmen des Pandemieprogrammes (PEPP) und verhinderte so größere Renditeanstiege. Im Sommer sorgte die Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus für Verunsicherung und ließ die Kurse wieder steigen. Später erwies sich die Inflationsentwicklung und die Notenbankpolitik als belastend. Auch die EZB nahm leicht den Fuß vom Gas und erklärte, das Tempo ihrer PEPP-Anleihekäufe im vierten Quartal etwas zurückzuführen.

Die Drosselung der Anleihekäufe soll nach Aussage von EZB-Präsidentin Lagarde jedoch nicht als „Tapering“ missverstanden werden. Denkbar ist, dass ein neues Programm mit vermindertem Betrag aufgelegt wird. Ein Ende der Anleihekäufe und ein folgender erster Zinsschritt liegen somit noch in weiter Ferne. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index tendierten Euro-Staatsanleihen im Berichtszeitraum ebenfalls schwächer und gaben um 1,8 Prozent nach.

Rückläufige Risikoaufschläge bei europäischen Unternehmensanleihen konnten die leicht steigenden Renditen kompensieren. Auf Indexebene (ICE BofA Euro-Corp.-Index, EROO) verzeichneten Unternehmensanleihen ein Plus in Höhe von 1,6 Prozent. Die Suche nach Rendite verhalf Anleihen aus den Schwellenländern (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) zunächst noch zu Kursgewinnen. Diese gingen später durch den erneuten Renditeanstieg von US-Staatsanleihen aber wieder zu einem Teil verloren. Letztlich blieb ein Zuwachs 4,4 Prozent.

Das Corona-Virus dominiert die Aktienmärkte

Zu Beginn des Berichtsjahres war die Corona-Pandemie weiterhin das Schwerpunktthema an den Kapitalmärkten. Hohe Infektionszahlen führten in vielen Ländern erneut zu Eindämmungsmaßnahmen. Doch mit dem Start der Massenimpfungen Anfang 2021 wuchs die Hoffnung auf eine baldige Öffnung der Wirtschaft, auch wenn die Impfkampagnen in einigen Ländern zunächst nur langsam vorankamen. Zwischenzeitlich zog das Impftempo deutlich an, bevor es sich im Sommer in vielen Ländern bereits wieder verlangsamte. Der spürbare Rückgang der Inzidenzen stimmte zunächst zuversichtlich. Mit der raschen Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus hatte die Unsicherheit wieder zugenommen, auch wenn die Hospitalisierungsraten bei Weitem nicht mehr so hoch ausfielen wie noch im Frühjahr. Da weitere Lockdowns aber vorerst nicht in Sicht sind, wurde die Corona-Pandemie zuletzt von anderen Faktoren in den Hintergrund gedrängt.

Trotz der vor allem in vielen Dienstleistungsbereichen heruntergefahrenen wirtschaftlichen Aktivität zeigte sich die Konjunktur seit dem Frühjahr 2021 relativ robust – gerade auch im Vergleich zum Einbruch im Vorjahr. Dies hing vor allem mit der guten Auftragslage in den verarbeitenden Industrien zusammen. Mit den voranschreitenden Öffnungen in vielen Ländern nahm aber auch der Dienstleistungssektor wieder an Fahrt auf. Insgesamt meldete der Unternehmenssektor im Jahresverlauf bisher größtenteils über den Erwartungen liegende Ergebnisse. Hilfreich wirkte im gesamten Berichtszeitraum auch die anhaltende geldpolitische Unterstützung der Zentralbanken. Aufkommende Inflations- und Zinssorgen konnte die US-Notenbank Fed mit Verweis auf den weiterhin schwächelnden Arbeitsmarkt zunächst einfangen. Im September schlug die Marktstimmung jedoch um. Die Fed erklärte, dass sie bald mit einer Reduktion ihres monatlichen Anleihe-Ankaufprogramms beginnen wolle. Die Europäische Zentralbank äußerte sich in ähnlicher Weise über die geplante Reduktion des PEPP-Programms, auch wenn eine Erhöhung des Leitzinses noch in weiter Ferne liegt. Darüber hinaus belasteten die hartnäckige Inflation, die anhaltenden globalen Lieferketten-Engpässe und die Turbulenzen in China rund um die staatliche Regulierung und den strauchelnden Immobilienkonzern Evergrande das Geschehen.

Entsprechend schwach präsentierten sich die Aktienmärkte im September.

In den zurückliegenden zwölf Monaten verzeichneten die globalen Aktienmärkte per saldo Kurszuwächse. Der MSCI Welt-Index legte um 27,2 Prozent zu (gemessen in Lokalwährung). In den USA gewann der Dow Jones Industrial Average 21,8 Prozent, der marktbreite S&P 500-Index verbesserte sich um 28,1 Prozent. Auch in Europa sorgten über den Erwartungen liegende Unternehmensgewinne und Wirtschaftsdaten über weite Strecken für Kursgewinne. Der EURO STOXX 50- und der breiter gefasste STOXX Europa 600-Index erzielten ein Plus von 26,8 beziehungsweise von 26 Prozent. Der japanische Leitindex Nikkei 225 gewann per saldo 27 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer stiegen um 14,5 Prozent, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung. Der asiatische Raum wurde seit Juli dieses Jahres spürbar von der Ausbreitung der Delta-Variante sowie von der Wachstumsverlangsamung und der verschärften wirtschaftlichen Regulierung in China belastet, sodass er einen Teil der vorherigen Kurszuwächse wieder abgab.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniNordamerika ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, der mit seinem Fondsvermögen zu mindestens zwei Drittel in Aktien von Ausstellern mit Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika oder in Kanada investiert sein muss. Darüber hinaus dürfen für das Sondervermögen bis zu einem Drittel des Wertes des Sondervermögens Geldmarktinstrumente oder Bankguthaben erworben werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Derzeit wird das Fondsvermögen vorzugsweise in US-Aktien angelegt. Eine Währungsabsicherung ist nicht vorgesehen. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab (100% MSCI USA), wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Darüber hinaus sind Investitionen, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniNordamerika investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum nahezu vollständig in Aktien. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in Nordamerika zuletzt bei 93 Prozent des Aktienvermögens. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert. Kleinere Engagements in den Euroländern und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der IT-Branche mit zuletzt 29 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der Konsumgüterbranche mit 17 Prozent, im Gesundheitswesen mit 15 Prozent, im Finanzwesen mit 12 Prozent und in den Telekommunikationsdiensten mit 10 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums das Fondsvermögen nahezu vollständig in Fremdwährungen. Diese setzten sich nahezu vollständig aus dem US-Dollar zusammen. Kleinere Engagements im Kanadischen Dollar ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniNordamerika bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktien. Mit dem Erwerb von Finanzprodukten können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen. Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in Ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken. Nach der Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen im 1. Quartal 2020 sorgten die im weiteren Jahresverlauf verabschiedeten fiskal- und geldpolitischen Hilfspakete sowie die Fortschritte in der Entwicklung wirksamer Impfstoffe für eine deutliche Erholung an den Kapitalmärkten. Darin spiegelt sich die Hoffnung auf eine Überwindung der Pandemie einerseits und auf eine deutliche konjunkturelle Erholung nach der globalen Rezession im Jahr 2020 andererseits wider. Corona bleibt aber weiterhin eines der größten Risiken für den Konjunkturausblick und damit auch für die Kapitalmärkte.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während

der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung US-amerikanischer Konsumgüter- und IT-Aktien. Die größten Verluste resultierten aus der Realisierung von US-amerikanischen Industrieaktien sowie derivativer Geschäfte.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniNordamerika erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 23,42 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Software & Dienste	59.942.925,08	15,19
Media & Entertainment	37.047.209,06	9,39
Hardware & Ausrüstung	35.528.107,35	9,00
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	30.707.784,07	7,78
Investitionsgüter	28.232.282,82	7,16
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	27.455.163,62	6,96
Groß- und Einzelhandel	21.866.082,55	5,54
Banken	19.462.982,18	4,93
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	19.058.774,45	4,83
Diversifizierte Finanzdienste	16.344.521,56	4,14
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	12.836.037,67	3,25
Energie	12.303.252,15	3,12
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	11.701.641,22	2,97
Versicherungen	10.198.214,04	2,58
Gebrauchsgüter & Bekleidung	9.002.121,46	2,28
Lebensmittel, Getränke & Tabak	7.095.418,86	1,80
Verbraucherdienste	6.653.788,92	1,69
Versorgungsbetriebe	5.210.317,21	1,32
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	4.482.339,56	1,14
Sonstige ²⁾	15.667.662,68	3,97
Summe	390.796.626,51	99,04
2. Derivate	-62.033,99	-0,02
3. Bankguthaben	3.015.203,24	0,76
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.107.481,11	0,53
Summe	395.857.276,87	100,31
II. Verbindlichkeiten	-1.292.732,96	-0,31
III. Fondsvermögen	394.564.543,91	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 0,98 %.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		316.807.416,29
1. Mittelzufluss (netto)		7.895.457,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	106.839.517,29	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-98.944.059,37	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-6.608.942,32
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		76.470.612,02
Davon nicht realisierte Gewinne	2.710.847,69	
Davon nicht realisierte Verluste	6.842.902,79	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		394.564.543,91

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	3.689.362,32
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-14.231,83
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	684,68
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-509.314,26
5. Sonstige Erträge	10.890,90
Summe der Erträge	3.177.391,81
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	9.520,41
2. Verwaltungsvergütung	4.369.609,73
3. Sonstige Aufwendungen	961.745,69
Summe der Aufwendungen	5.340.875,83
III. Ordentlicher Nettoertrag	-2.163.484,02
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	87.934.580,26
2. Realisierte Verluste	-18.854.234,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	69.080.345,56
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	66.916.861,54
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.710.847,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	6.842.902,79
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.553.750,48
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	76.470.612,02

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	66.916.861,54	78,32
II. Wiederanlage	66.916.861,54	78,32

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2018	208.524.508,69	304,09
30.09.2019	263.140.363,39	335,95
30.09.2020	316.807.416,29	374,20
30.09.2021	394.564.543,91	461,83

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
461,83	7,46	23,42	51,87	337,99

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

UniNordamerika	
Auflegungsdatum	01.10.1993
Fondswährung	EUR
Erstrucknahmepreis (in Fondswährung)	41,39
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	854.352,124
Anteilwert (in Fondswährung)	461,83
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	5,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	------------------------------	------------------	-------------------------------------	----------------------------------------	------	-----------------	----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Automobile & Komponenten

US37045V1008	General Motors Co.	STK	85.105,00	119.932,00	34.827,00	USD	52,7100	3.871.146,49	0,98
								3.871.146,49	0,98

Banken

US33616C1009	First Republic Bank	STK	22.444,00	37.402,00	14.958,00	USD	192,8800	3.735.760,03	0,95
US4461501045	Huntington Bancshares Inc.	STK	173.279,00	288.725,00	115.446,00	USD	15,4600	2.311.782,31	0,59
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	60.494,00	41.285,00	31.803,00	USD	163,6900	8.545.273,44	2,17
US9497461015	Wells Fargo & Co.	STK	121.602,00	121.602,00	0,00	USD	46,4100	4.870.166,40	1,23
								19.462.982,18	4,94

Diversifizierte Finanzdienste

US0258161092	American Express Co.	STK	19.685,00	29.287,00	9.602,00	USD	167,5300	2.845.899,25	0,72
US8085131055	Charles Schwab Corporation	STK	58.593,00	59.484,00	891,00	USD	72,8400	3.683.046,36	0,93
US55354G1004	MSCI Inc.	STK	7.486,00	4.364,00	5.268,00	USD	608,3400	3.929.956,20	1,00
US6311031081	Nasdaq Inc.	STK	16.056,00	33.671,00	35.763,00	USD	193,0200	2.674.429,69	0,68
US0640581007	The Bank of New York Mellon Corporation	STK	71.781,00	71.781,00	0,00	USD	51,8400	3.211.190,06	0,81
								16.344.521,56	4,14

Energie

US1667641005	Chevron Corporation	STK	48.985,00	39.098,00	7.067,00	USD	101,4500	4.288.512,47	1,09
US26875P1012	EOG Resources Inc.	STK	41.648,00	71.849,00	30.201,00	USD	80,2700	2.884.954,23	0,73
US4062161017	Halliburton Co.	STK	134.658,00	134.658,00	0,00	USD	21,6200	2.512.345,50	0,64
US42809H1077	Hess Corporation	STK	38.831,00	58.594,00	40.979,00	USD	78,1100	2.617.439,95	0,66
								12.303.252,15	3,12

Gebrauchsguter & Bekleidung

US1170431092	Brunswick Corporation	STK	19.765,00	19.765,00	0,00	USD	95,2700	1.624.966,82	0,41
US2435371073	Deckers Outdoor Corporation	STK	4.575,00	4.575,00	0,00	USD	360,2000	1.422.087,50	0,36
US6541061031	NIKE Inc.	STK	15.983,00	40.954,00	46.211,00	USD	145,2300	2.003.116,23	0,51
US7512121010	Ralph Lauren Corporation	STK	24.068,00	39.156,00	15.088,00	USD	111,0400	2.306.274,35	0,58
US9043111072	Under Armour Inc.	STK	94.500,00	94.500,00	0,00	USD	20,1800	1.645.676,56	0,42
								9.002.121,46	2,28

Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste

US1011371077	Boston Scientific Corporation	STK	82.014,00	82.014,00	0,00	USD	43,3900	3.070.924,63	0,78
US2166484020	Cooper Companies Inc.	STK	6.414,00	7.764,00	7.555,00	USD	413,3100	2.287.685,83	0,58
US1266501006	CVS Health Corporation	STK	47.228,00	47.228,00	0,00	USD	84,8600	3.458.550,29	0,88
US2358511028	Danaher Corporation	STK	16.473,00	4.713,00	20.943,00	USD	304,4400	4.327.787,47	1,10
IE00BTN1Y115	Medtronic Plc.	STK	39.470,00	39.470,00	0,00	USD	125,3500	4.269.558,60	1,08
US8636671013	Stryker Corporation	STK	15.919,00	10.852,00	10.944,00	USD	263,7200	3.622.850,09	0,92
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	STK	19.033,00	7.003,00	7.952,00	USD	390,7400	6.417.806,71	1,63
								27.455.163,62	6,97

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe								
US89400J1079	TransUnion	STK	25.370,00	25.370,00	23.324,00 USD	112,3100	2.458.840,78	0,62
							2.458.840,78	0,62
Groß- und Einzelhandel								
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	5.726,00	2.099,00	1.209,00 USD	3.285,0400	16.232.429,27	4,11
US1220171060	Burlington Stores Inc.	STK	9.701,00	9.701,00	0,00 USD	283,5700	2.373.932,15	0,60
US2566771059	Dollar General Corporation	STK	17.806,00	9.867,00	11.063,00 USD	212,1400	3.259.721,13	0,83
							21.866.082,55	5,54
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion								
US0326541051	Analog Devices Inc.	STK	22.205,00	22.205,00	0,00 USD	167,4800	3.209.262,51	0,81
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	32.777,00	13.206,00	24.003,00 USD	128,7300	3.641.166,04	0,92
US11135F1012	Broadcom Inc.	STK	11.138,00	4.319,00	5.492,00 USD	484,9300	4.660.985,80	1,18
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	42.218,00	42.218,00	17.394,00 USD	207,1600	7.547.360,10	1,91
							19.058.774,45	4,82
Hardware & Ausrüstung								
US0378331005	Apple Inc.	STK	206.818,00	119.916,00	184.422,00 USD	141,5000	25.254.355,37	6,40
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK	100.233,00	100.233,00	0,00 USD	54,4300	4.708.044,69	1,19
US49338L1035	Keysight Technologies Inc.	STK	18.159,00	18.159,00	0,00 USD	164,2900	2.574.509,93	0,65
US9892071054	Zebra Technologies Corporation	STK	6.725,00	12.838,00	6.113,00 USD	515,4200	2.991.197,36	0,76
							35.528.107,35	9,00
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte								
US4943681035	Kimberly-Clark Corporation	STK	24.986,00	24.986,00	0,00 USD	132,4400	2.855.666,07	0,72
US5184391044	The Estée Lauder Companies Inc.	STK	12.200,00	5.436,00	6.136,00 USD	299,9300	3.157.702,80	0,80
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	STK	47.150,00	59.622,00	58.502,00 USD	139,8000	5.688.272,35	1,44
							11.701.641,22	2,96
Immobilien								
US74340W1036	ProLogis Inc.	STK	33.463,00	36.009,00	2.546,00 USD	125,4300	3.622.078,09	0,92
							3.622.078,09	0,92
Investitionsgüter								
US00766T1007	Aecom	STK	42.795,00	42.795,00	0,00 USD	63,1500	2.332.157,62	0,59
US0311001004	AMETEK Inc.	STK	31.321,00	31.321,00	0,00 USD	124,0100	3.351.844,33	0,85
IE0088KQN827	Eaton Corporation Plc.	STK	22.835,00	22.835,00	0,00 USD	149,3100	2.942.262,56	0,75
US2910111044	Emerson Electric Co.	STK	40.137,00	40.137,00	0,00 USD	94,2000	3.262.776,49	0,83
US3687361044	Generac Holdings Inc.	STK	6.281,00	6.281,00	0,00 USD	408,6700	2.215.098,61	0,56
US3696043013	General Electric Co.	STK	33.918,00	33.918,38	0,38 USD	103,0300	3.015.681,34	0,76
US4385161066	Honeywell International Inc.	STK	17.291,00	28.528,00	36.349,00 USD	212,2800	3.167.529,75	0,80
US45687V1061	Ingersoll-Rand Inc.	STK	63.798,00	63.798,00	0,00 USD	50,4100	2.775.334,12	0,70
IE00BY7QL619	Johnson Controls International Plc.	STK	49.172,00	23.609,00	29.504,00 USD	68,0800	2.888.876,22	0,73
US74762E1029	Quanta Services Inc.	STK	23.220,00	23.220,00	0,00 USD	113,8200	2.280.721,78	0,58
							28.232.282,82	7,15
Lebensmittel, Getränke & Tabak								
US2372661015	Darling Ingredients Inc.	STK	43.743,00	45.050,00	1.307,00 USD	71,9000	2.714.119,52	0,69
US1912161007	The Coca-Cola Co.	STK	96.761,00	184.448,00	87.687,00 USD	52,4700	4.381.299,34	1,11
							7.095.418,86	1,80
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel								
US9311421039	Walmart Inc.	STK	37.266,00	37.266,00	35.821,00 USD	139,3800	4.482.339,56	1,14
							4.482.339,56	1,14
Media & Entertainment								
US02079K1079	Alphabet Inc.	STK	4.100,00	1.154,00	1.541,00 USD	2.665,3100	9.430.247,67	2,39
US02079K3059	Alphabet Inc. ¹⁾	STK	4.119,00	1.161,00	1.532,00 USD	2.673,5200	9.503.131,58	2,41
US30303M1027	Facebook Inc.	STK	38.807,00	35.129,00	14.489,00 USD	339,3900	11.365.816,13	2,88
US5380341090	Live Nation Entertainment Inc.	STK	29.977,00	87.054,00	57.077,00 USD	91,1300	2.357.442,19	0,60
US64110L1061	Netflix Inc.	STK	8.336,00	8.336,00	0,00 USD	610,3400	4.390.571,49	1,11
							37.047.209,06	9,39
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften								
US00287Y1091	AbbVie Inc.	STK	45.577,00	61.817,00	16.240,00 USD	107,8700	4.242.657,05	1,08
US00846U1016	Agilent Technologies Inc.	STK	22.381,00	22.381,00	0,00 USD	157,5300	3.042.525,83	0,77
US09073M1045	Bio-Techne Corporation	STK	5.343,00	10.831,00	5.488,00 USD	484,5700	2.234.257,43	0,57

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
US5324571083	Eli Lilly and Company	STK	23.669,00	23.669,00	0,00 USD	231,0500	4.719.297,94	1,20
IE00BQPVQZ61	Horizon Therapeutics Plc.	STK	21.960,00	21.960,00	0,00 USD	109,5400	2.075.852,95	0,53
US46266C1053	IQVIA Holdings Inc.	STK	15.638,00	12.796,00	8.324,00 USD	239,5400	3.232.591,06	0,82
US4781601046	Johnson & Johnson	STK	49.526,00	35.286,00	21.355,00 USD	161,5000	6.902.355,02	1,75
US98978V1035	Zoetis Inc.	STK	25.417,00	13.516,00	20.882,00 USD	194,1400	4.258.246,79	1,08
							30.707.784,07	7,80
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe								
US2788651006	Ecobal Inc.	STK	12.995,00	7.479,00	7.410,00 USD	208,6200	2.339.503,71	0,59
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	STK	17.152,00	11.744,00	10.889,00 USD	293,3800	4.342.469,59	1,10
NL0009434992	Lyondellbasell Industries NV	STK	26.350,00	26.350,00	0,00 USD	93,8500	2.134.058,94	0,54
CA67077M1086	Nutrien Ltd.	STK	39.555,00	39.555,00	0,00 USD	64,8300	2.212.936,36	0,56
US9291601097	Vulcan Materials Co.	STK	12.379,00	12.379,00	0,00 USD	169,1600	1.807.069,07	0,46
							12.836.037,67	3,25
Software & Dienste								
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	18.628,00	5.016,00	13.047,00 USD	319,9200	5.142.794,06	1,30
US00724F1012	Adobe Inc.	STK	10.290,00	2.196,00	8.222,00 USD	575,7200	5.112.322,06	1,30
US57636Q1040	Mastercard Inc.	STK	20.740,00	10.137,00	14.125,00 USD	347,6800	6.222.715,91	1,58
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	96.411,00	21.040,00	37.646,00 USD	281,9200	23.455.461,79	5,94
US6974351057	Palo Alto Networks Inc.	STK	7.327,00	7.327,00	0,00 USD	479,0000	3.028.678,81	0,77
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc.	STK	23.624,00	23.835,00	211,00 USD	260,2100	5.304.798,96	1,34
US79466L3024	salesforce.com Inc.	STK	26.922,00	26.922,00	0,00 USD	271,2200	6.301.160,55	1,60
US81762P1021	ServiceNow Inc.	STK	7.031,00	14.322,00	7.291,00 USD	622,2700	3.775.613,02	0,96
US90138F1021	Twilio Inc.	STK	5.809,00	5.809,00	0,00 USD	319,0500	1.599.379,92	0,41
							59.942.925,08	15,20
Telekommunikationsdienste								
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK	33.788,00	2.401,00	9.049,00 USD	127,7600	3.725.194,06	0,94
							3.725.194,06	0,94
Transportwesen								
US2473671023	Delta Air Lines Inc.	STK	54.130,00	56.453,00	2.323,00 USD	42,6100	1.990.403,26	0,50
							1.990.403,26	0,50
Verbraucherdienste								
US1091941005	Bright Horizons Family Solutions Inc.	STK	18.485,00	18.485,00	0,00 USD	139,4200	2.224.006,47	0,56
US5801351017	McDonald's Corporation	STK	21.290,00	21.290,00	0,00 USD	241,1100	4.429.782,45	1,12
							6.653.788,92	1,68
Versicherungen								
US3635761097	Arthur J. Gallagher & Co.	STK	23.318,00	23.318,00	33.371,00 USD	148,6500	2.991.215,65	0,76
CH0044328745	Chubb Ltd.	STK	23.478,00	23.478,00	0,00 USD	173,4800	3.514.811,39	0,89
US59156R1086	MetLife Inc.	STK	69.310,00	71.597,00	2.287,00 USD	61,7300	3.692.187,00	0,94
							10.198.214,04	2,59
Versorgungsbetriebe								
US65339F1012	NextEra Energy Inc.	STK	60.337,00	85.276,00	46.794,00 USD	78,5200	4.088.420,12	1,04
US00130H1059	The AES Corporation	STK	56.945,00	59.389,00	2.444,00 USD	22,8300	1.121.897,09	0,28
							5.210.317,21	1,32
Summe Aktien							390.796.626,51	99,05
Summe börsengehandelte Wertpapiere							390.796.626,51	99,05
Summe Wertpapiervermögen							390.796.626,51	99,05
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
Aktienindex-Derivate								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Aktienindex-Terminkontrakte								
MSCI USA Value Weight Capacity Index (Net Return) (USD) Future Dezember 2021	EUX	USD	Anzahl 118				-62.033,99	-0,02
Summe der Aktienindex-Derivate							-62.033,99	-0,02

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben 1)

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	214.403,60					214.403,60	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	783.709,45					533.898,39	0,14
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	2.626.885,17					2.266.901,25	0,57

Summe der Bankguthaben

3.015.203,24 0,76

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

3.015.203,24 0,76

Sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen WP-Geschäfte	EUR	1.143.041,69					1.143.041,69	0,29
Sonstige Forderungen	EUR	460.420,27					460.420,27	0,12
Forderungen Corporate Actions	EUR	16.208,49					16.208,49	0,00
Dividendenansprüche	EUR	203.420,30					203.420,30	0,05
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	68.517,11					68.517,11	0,02
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	215.873,25					215.873,25	0,05

Summe sonstige Vermögensgegenstände

2.107.481,11 0,53

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-354.171,17					-354.171,17	-0,09
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-938.561,79					-938.561,79	-0,24

Summe sonstige Verbindlichkeiten

-1.292.732,96 -0,33

Fondsvermögen

394.564.543,91 100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	461,83
Umlaufende Anteile	STK	854.352,124

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,05
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,02

1) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2021 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2021
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2021

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Kanadischer Dollar	CAD	1,467900 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,158800 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel

A Amtlicher Börsenhandel

B) Terminbörse

EUX EUREX, Frankfurt

C) OTC

Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Automobile & Komponenten					
JE00B783TY65	Aptiv Plc.	STK		14.439,00	14.439,00
Banken					
US0605051046	Bank of America Corporation	STK		79.601,00	214.259,00
US1729674242	Citigroup Inc.	STK		15.137,00	41.945,00
US9576381092	Western Alliance BanCorporation	STK		62.004,00	62.004,00
Diversifizierte Finanzdienste					
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK		0,00	11.209,00
US2547091080	Discover Financial Services	STK		0,00	61.440,00
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc.	STK		0,00	20.934,00
US6153691059	Moody's Corporation	STK		0,00	8.002,00
US38141G1040	The Goldman Sachs Group Inc.	STK		3.136,00	12.807,00
Energie					
CA87807B1076	TC Energy Corporation	STK		22.830,00	35.220,00
Gebrauchsgüter & Bekleidung					
CH1134540470	On Holding AG	STK		807,00	807,00
US6936561009	PVH Corporation	STK		40.616,00	40.616,00
US89055F1030	TopBuild Corporation	STK		9.581,00	45.941,00
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste					
US0028241000	Abbott Laboratories	STK		49.143,00	49.143,00
US0067391062	Addus HomeCare Corporation	STK		0,00	18.365,00
US0234361089	Amedisys Inc.	STK		2.588,00	11.034,00
US0367521038	Anthem Inc.	STK		3.012,00	11.669,00
US16359R1032	CHEMED Corporation	STK		0,00	4.759,00
US23918K1088	DaVita Inc.	STK		0,00	33.949,00
US4364401012	Hologic Inc.	STK		62.696,00	62.696,00
US45168D1046	IDEXX Laboratories Inc.	STK		3.280,00	11.108,00
US8793691069	Teleflex Inc.	STK		0,00	6.967,00
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe					
CA1033101082	Boyd Group Services Inc.	STK		0,00	23.105,00
US1729081059	Cintas Corporation	STK		0,00	8.863,00
US2172041061	Copart Inc.	STK		3.896,00	22.158,00
US94106L1098	Waste Management Inc.	STK		0,00	21.522,00
Groß- und Einzelhandel					
US0533321024	AutoZone Inc.	STK		524,00	3.141,00
CA25675T1075	Dollarama Inc.	STK		0,00	41.726,00
KY30744W1070	Farfetch Ltd.	STK		37.042,00	37.042,00
US33829M1018	Five Below Inc.	STK		21.638,00	21.638,00
US4370761029	The Home Depot Inc.	STK		0,00	17.409,00
US8725401090	TJX Companies Inc.	STK		0,00	69.360,00
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion					
US5128071082	Lam Research Corporation	STK		8.663,00	8.663,00
US5772K1016	Maxim Integrated Products Inc.	STK		21.818,00	21.818,00
US5951121038	Micron Technology Inc.	STK		54.533,00	54.533,00
US8825081040	Texas Instruments Inc.	STK		7.509,00	32.706,00
Hardware & Ausrüstung					
US0320951017	Amphenol Corporation	STK		38.534,00	38.534,00
US40434L1052	HP Inc.	STK		203.919,00	203.919,00
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte					
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc.	STK		0,00	28.423,00
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK		35.253,00	35.253,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
US2220702037	Coty Inc.	STK		506.631,00	506.631,00
Immobilien					
US29472R1086	Equity Lifestyle Properties Inc.	STK		0,00	63.560,00
US69007J1060	Outfront Media Inc.	STK		150.337,00	150.337,00
US76169C1009	Rexford Industrial Realty Inc.	STK		0,00	43.784,00
Investitionsgüter					
US0010841023	AGCO Corporation	STK		23.753,00	23.753,00
CA1247651088	CAE Inc.	STK		49.302,00	148.894,00
US14448C1045	Carrier Global Corporation	STK		15.999,00	50.527,00
US2600031080	Dover Corporation	STK		9.262,00	37.677,00
US3696041033	General Electric Co.	STK		271.347,00	271.347,00
US68902V1070	Otis Worldwide Corporation	STK		0,00	17.263,00
US7010941042	Parker-Hannifin Corporation	STK		15.332,00	15.332,00
US75513E1010	Raytheon Technologies Corporation	STK		0,00	34.528,00
GB00BFBMT84	Sensata Technologies Holding Plc.	STK		44.913,00	44.913,00
US82489W1071	SHOALS Technologies Group Inc.	STK		48.702,00	48.702,00
US86771W1053	Sunrun Inc.	STK		15.816,00	15.816,00
US8873891043	Timken Co.	STK		16.943,00	16.943,00
US9113631090	United Rentals Inc.	STK		14.852,00	14.852,00
US92537N1081	Vertiv Holdings Co.	STK		134.289,00	134.289,00
US88579Y1010	3M Co.	STK		0,00	14.029,00
Lebensmittel, Getränke & Tabak					
US3580391056	Freshpet Inc.	STK		25.361,00	25.361,00
NL0014332678	JDE Peets BV	STK		0,00	56.133,00
US5132721045	Lamb Weston Holdings Inc.	STK		84.899,00	108.572,00
US6092071058	Mondelez International Inc.	STK		0,00	56.390,00
US4052171000	The Hain Celestial Group Inc.	STK		227.885,00	227.885,00
Lebensmittel- und Basisartikeleinzehandel					
US22160K1051	Costco Wholesale Corporation	STK		0,00	9.277,00
Media & Entertainment					
US00507V1098	Activision Blizzard Inc.	STK		8.838,00	50.381,00
US16119P1084	Charter Communications Inc. [Del.]	STK		1.421,00	7.070,00
US25470F1049	Discovery Inc.	STK		82.547,00	82.547,00
US4606901001	The Interpublic Group of Companies Inc.	STK		222.551,00	222.551,00
US2546871060	The Walt Disney Co.	STK		39.136,00	39.136,00
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften					
US58933Y1055	Merck & Co. Inc.	STK		0,00	36.842,00
US7170811035	Pfizer Inc.	STK		92.156,00	92.156,00
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK		976,00	14.577,00
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.	STK		0,00	13.930,00
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe					
US0383361039	AptarGroup Inc.	STK		11.594,00	27.025,00
US0584981064	Ball Corporation	STK		6.159,00	61.107,00
US1252691001	CF Industries Holdings Inc.	STK		57.233,00	57.233,00
US45768S1050	Innospec Inc.	STK		5.353,00	23.372,00
CA49741E1007	Kirkland Lake Gold Ltd.	STK		112.236,00	157.396,00
Software & Dienste					
US00971T1016	Akamai Technologies Inc.	STK		0,00	20.117,00
US0185811082	Alliance Data Systems Corporation	STK		42.070,00	42.070,00
US03662Q1058	ANSYS Inc.	STK		11.316,00	11.316,00
US31620M1062	Fidelity National Information Services Inc.	STK		13.768,00	45.381,00
US92826C8394	VISA Inc.	STK		9.038,00	41.800,00
Transportwesen					
CA0089118776	Air Canada Inc.	STK		125.643,00	125.643,00
CA13645T1003	Canadian Pacific Railway Ltd.	STK		4.392,00	14.705,00
US9078181081	Union Pacific Corporation	STK		16.899,00	16.899,00
Verbraucherdienste					
US0090661010	Airbnb Inc.	STK		156,00	156,00
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK		2.117,00	2.117,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
US5178341070	Las Vegas Sands Corporation	STK		65.555,00	90.671,00
CH1134239669	Sportradar Group AG	STK		56.900,00	56.900,00
US98311A1051	Wyndham Hotels & Resorts Inc.	STK		63.097,00	63.097,00

Versicherungen

IE00BLP1HW54	AON Plc.	STK		0,00	14.734,00
BMG7496G1033	RenaissanceRe Holdings Ltd.	STK		16.920,00	16.920,00

Versorgungsbetriebe

US0304201033	American Water Works Co. Inc.	STK		13.171,00	13.171,00
US1258961002	CMS Energy Corporation	STK		0,00	51.041,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	32.650
Basiswert(e) MSCI USA Value Weight Capacity Index	USD	148.594
Basiswert(e) Russell 2000 Index	USD	48.633
Basiswert(e) S&P 500 Index	USD	21.313

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	11.015
Basiswert(e) MSCI USA Momentum USD NTR Index	USD	81.161
Basiswert(e) S&P 500 Index	USD	55.102

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e)		
VISA Inc.	USD	8.088

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 5,60 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 9.054.620.563,64 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 3.963.335,69

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

	Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR 0,00
Davon:	
Bankguthaben	EUR 0,00
Schuldverschreibungen	EUR 0,00
Aktien	EUR 0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,05
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,02

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 5,99 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 15,23 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 9,92 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

103,83 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% MSCI USA

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

	Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR 0,00
Davon:	
Bankguthaben	EUR 0,00
Schuldverschreibungen	EUR 0,00
Aktien	EUR 0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 456,43

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	461,83
Umlaufende Anteile	STK	854.352,124

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	1,47 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2020 bis 30.09.2021 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes ⁵⁾	-0,08 %
-------------------------------------------------------------------------------------------------	---------

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Vergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird. Die erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung für das zum 30. September 2021 endende Geschäftsjahr wird täglich abgegrenzt und erfolgswirksam erfasst. Die im Geschäftsjahr zahlungswirksamen Beträge werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung unter der Position „Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung“ ausgewiesen, die abgegrenzten Beträge sind in der Position „Nettoveränderung nicht realisierter Verluste“ enthalten. Der zum 30. September 2021 abgegrenzte Betrag beläuft sich auf EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 258.547,93). In diesem Geschäftsjahr hat sich das Fondsvermögen um insgesamt EUR 258.547,93 erfolgsabhängiger Vergütung erhöht.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-910.335,46
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		12,58 %
Davon für die Verwahrstelle		28,40 %
Davon für Dritte		59,02 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

n.a.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-910.335,46
Pauschalgebühr	EUR	-910.335,46

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	283.215,48
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------------------

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)

Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.

Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse Ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlverhaltensregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/>

startseite-de/ueber-uns/Richtlinien.html.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.

2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.

2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell"

Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	70.800.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	44.400.000,00
Davon variable Vergütung ²⁾	EUR	26.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		529

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
-----------------------------------------	-----	------

Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB

Gesamtvergütung	EUR	5.400.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.500.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.900.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ³⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	23.400.000,00
davon feste Vergütung	EUR	18.400.000,00
davon variable Vergütung	EUR	5.000.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		253

CO₂-Fußabdruck ⁴⁾

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO ₂ -Intensität je Mio. USD Umsatz auf	Tonnen	105,30
-------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	--------

1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2020 geflossen sind.

3) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

4) Die Berechnung der CO₂-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO₂-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft erfragt werden.

5) Der prozentuale Ausweis kann von anderen Informations-Dokumenten innerhalb der Union Investment Gruppe abweichen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	456,43	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	66,66 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	228,25	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	228,25	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	33,34 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens UniNordamerika – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlußfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 8. Dezember 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Dinko Grgat
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 608,481 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Giovanni Gay
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 19.611 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Ergänzende Angaben für den Vertrieb von Anteilen des Fonds in Österreich: Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe a), b), d) und e) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Vertriebs- und Zahlstelle:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
E-Mail: filialen@volksbankwien.at

Bei der VOLKSBANK WIEN AG sind der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen und die wesentlichen Anlegerinformationen („wAI“), die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise zu diesem Fonds erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar.

Ferner wird die VOLKSBANK WIEN AG für die Anteilinhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahme von Anteilen abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge vorgelegt werden.

Sämtliche der aktuell zum Vertrieb in Österreich zugelassenen und durch die Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Fonds sind auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber bestimmten Homepage von Union Investment einsehbar.

Wichtige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden in durch das Investmentfondsgesetz 2011 angeordneten Fällen im Amtsblatt zur Wiener Zeitung sowie darüber hinaus auch auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber bestimmten Homepage veröffentlicht.

**Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe c) und f)
der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Kontaktstelle für
die Kommunikation mit den zuständigen Behörden:**

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main

Die Informationen zum Zugang zu Verfahren und Vorkehrungen zur Wahrnehmung von Anlegerrechten aus Anlagen in diesen Fonds werden ebenfalls seitens der Union Investment Privatfonds GmbH zur Verfügung gestellt.

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 30. September 2021,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de